Orientierungen in der digitalen Welt

21.-22.03.2019 in Paderborn

Frühjahrstagung 2019
Sektion Medienpädagogik

DGfE
Deutsche Gesellschaft
für Erziehungswissenschaft

Call for Presentations

Mediatisierung und Digitalisierung sind zu Synonymen für gesellschaftliche Transformationsprozesse geworden, die sich in tiefgreifenden Veränderungen unserer Lebenspraxen in Alltag, Freizeit und Beruf niederschlagen. Viele technologische Entwicklungen führen auf der einen Seite zu bereichernden Formen der Lebensgestaltung und Erhöhung der Lebensqualität, auf der anderen Seite stellen sie Selbstbestimmung, Teilhabe und Autonomie aber auch grundlegend in Frage.
Von der Medienpädagogik darf zurecht erwartet werden, im Strom dieser hohen Dynamik und den oftmals enorm kurzen Innovationszyklen von Entwicklungen in mindestens zweierlei Hinsicht Orientierungen zu bieten: zum einen im Hinblick auf die für eine Orientierung in der digitalen Welt notwendigen oder angemessenen individuellen und kollektiven Bildungsressourcen; zum anderen im Hinblick auf die pädagogischen Zugänge und Maßnahmen zur Ermöglichung von Orientierung sowie damit verbundene Forschungen. Gleichzeitig drängt sich die Frage auf, welchen Einfluss Medienpädagogik auf die Gestaltung von zukünftigen Entwicklungen nimmt oder nehmen kann. Können angesichts der Komplexität von (digitalen) Medien bzw. der damit verbundenen technologischen Strukturen, kulturellen Praxen, ökonomischen Bedingungen und gesellschaftlichen Implikationen solche Orientierungsleistungen – die sich auf eine im Grunde nur interdisziplinär beschreib- und verstehbare digitale Welt beziehen – überhaupt von einer Medienpädagogik als genuin erziehungswissenschaftlicher Disziplin eigenständig erbracht werden?
Mögliche Fragen können in diesem Kontext sein:

- Welche Rolle spielt die Medienpädagogik in interdisziplinären Kontexten von Mediatisierung und Digitalisierung?
- Welche Rolle nimmt die Medienpädagogik bei der Gestaltung von zukünftigen Entwicklungen ein?
- Welchen Beitrag kann die Medienpädagogik in innovativen Feldern, wie z. B. VR/AR oder KI leisten?
- Welche Orientierungsleistungen in Erziehung und Bildung können von der Medienpädagogik erwartet werden?

Erbeten werden konzeptionelle und theoretische Beiträge sowie empirische Arbeiten, auch aus laufenden Projektkontexten.

Neben Einreichungen zum aktuellen Thema der Frühjahrstagung besteht die Möglichkeit zur Präsentation von (Zwischen-)Ergebnissen aus laufenden Forschungsprojekten, für die ein eigenes Panel im Programm vorgesehen ist.

Für die Vorträge sind jeweils 30 Minuten Vortrags- und 15 Minuten Diskussionszeit vorgesehen.

Abstracts im Umfang von 500 Wörtern senden Sie bitte bis zum **15.11.2018** an mp2019@uni-paderborn.de.

Bitte geben Sie in Ihrem Abstract an, ob es sich um einen Beitrag zum Tagungsthema oder um eine Präsentation von (Zwischen-)Ergebnissen aus laufenden Forschungsprojekten handelt.

Eine Publikation der Ergebnisse der Frühjahrstagung ist geplant.

Organisation:

Prof. Dr. Bardo Herzig
Prof. Dr. Dorothee M. Meister
Tilman-Mathies Klar
Dr. Alexander Martin

Ort:

Heinz Nixdorf MuseumsForum/Tagungszentrum
Fürstenallee 7
33102 Paderborn